

Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 134.

Samstag den 11. Juni

1870.

Gefunden ein Betrag Geld.
Wiesbaden, den 10. Juni 1870.

Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Pferdeauktion im Königl. Haupt-Gezint Trakehnen.

Donnerstag den 23. Juli c. von 9 Uhr Morgens ab sollen hieselbst circa 100 Gesüpfperde, bestehend aus Landbesämlern, Mutterstuten (meistens bedeckt), 4jährigen Hengsten und Stuten und einigen jüngeren Fohlen, meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Sämmtliche 4jährigen und älteren Pferde sind mehr oder weniger geritten. Die zu verkaufenden Pferde werden am 26. und 27. Juli in den Morgenstunden von 7 bis 11 Uhr (Zeit zwischen dem ankommenden Eil- und rückkehrenden Courierzuge) auf Wunsch gezeigt.

Für Personenbeförderung zu dieser Zeit vom und zum Bahnhofe wird am 26., 27. und 28. Juli gesorgt sein.

Trakehnen, den 29. April 1870. Der Landstallmeister.
(gez.) von Dassel.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Wiesbaden, den 7. Juni 1870. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Die größeren Bau-Reparaturarbeiten pro 1870 in den Kasernelements

a. in Wiesbaden:

für Spengler, veranschlagt zu 119 Thlr.	2 Sgr.	— Pf.
„ Dachdecker, „ 92 „	2 „	5 „
„ Pflasterer, „ 203 „	18 „	— „
„ Tüncher, „ 423 „	12 „	6 „
„ Brunnenmacher, „ 65 „	— „	— „

b. in Dieblich:

für Schreiner, veranschlagt zu 404 Thlr.	18 Sgr.	6 Pf.
„ Schlosser, „ 80 „	25 „	— „
„ Tüncher, „ 717 „	16 „	4 „
„ Dachdecker, „ 79 „	10 „	6 „

sollen an die Mindestfordernden vergeben werden, wozu ein Submissionstermin auf

Donnerstag den 23. Juni c. Vormittags 10 Uhr im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße Nr. 25, anberaumt ist, woselbst auch die Bedingungen und die Kostenanschläge täglich eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 10. Juni 1870.

341 Königl. Garnison-Verwaltung.

Gras-Versteigerung.

Das diesjährige Heugras von den in eigener Administration stehenden, ungefähr 60 Morgen haltenden Domänialwiesen der Gemarkung Bleidenstadt wird

parzellenweise an Ort und Stelle versteigert.

Die Versteigerung beginnt um 10 Uhr Vormittags; Zusammenkunft an der Dorfbrücke an dem Vicinalwege nach Dahn.

L. Schwalbach, den 9. Juni 1870.

86 Königl. Domänen-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die regelmäßigen Sitzungen des Gemeinderathes von nächster Woche an nicht mehr Mittwochs, sondern Montags Nachmittags um 4 Uhr stattfinden.

Wiesbaden, den 10. Juni 1870.

Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Montag den 13. I. M. Vormittags 11 Uhr wird auf dem hiesigen Rathhause die Beisuh von 25 Cubitruhen Steinhimer Decksteinen von Dieblich hierher öffentlich an den Wenigstnehmenden vergeben.

Wiesbaden, den 9. Juni 1870.

Der Bürgermeister.
Lang.

Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Das Verbot, wonach das Uebernachten im freien Felde aus Gründen der öffentlichen Sicherheit sowohl, als auch der förderlicheren Ausübung des Feldschutzes wegen bei Vermeidung einer Arreststrafe von 3 bis 8 Tagen untersagt ist, wird hiermit in Erinnerung gebracht.

Die Feldschützen sind angewiesen, die Zuwiderhandelnden sofort der Königl. Polizei-Direction anzuzeigen resp. zur Bestrafung vorzuführen.

Wiesbaden, den 10. Juni 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 13. Juni I. J. und nöthigenfalls die folgenden Tage von Morgens 9 Uhr an sollen die zur Concursmasse der Firma „Schumacher & Poths“ dahier (alleinige Inhaberin Frau Georg Schumacher Wittwe) gehörigen Mobilien, namentlich eine vollständige Ladeneinrichtung, eine Dezimalwaage, verschiedene Balkenwaagen, ein großer Kaffeebrenner, Kasser, Risten, Spezereiwaren aller Art, insbesondere Kasser, Tabak und Cigarren, letztere größtentheils von feiner Qualität, ferner eine Garnitur Plüschmöbel, ein großer Ausziehtisch mit Einlagen, zwei Trumeaus mit Marmorplatten und Spiegeln in Goldrahmen, mehrere Delgemälde und Kupferstiche, ein Zimmerteppich u. s. w., in dem früheren Geschäftslocal der genannten Firma am Uhrthurm, Ecke der Kengasse und Marktstraße, gegen Baarzahlung versteigert werden.

Die im Laden befindlichen Gegenstände kommen zuerst zum Ausgebot.

Wiesbaden, den 7. Juni 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 13. d. M. Nachmittags 3 Uhr will Herr Johann Ludwig Meckel dahier, als Vormund des minderjährigen Ludwig Neuenhofs von hier, die demselben zustehenden ideellen 1/13 an dem mit dem Herrn Karl Kalb dahier gemeinschaftlichen, zwischen diesem und Herrn Andreas Schreiber auf der Salz belegen Grundstück von 10 Ruthen 30 Schuh, No. 1845a des

La gerbuchs, mit obervormundschaftlichem Consense in dem hiesigen Rathhause versteigern lassen.

Wiesbaden, den 8. Juni 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Contin.

11636

Die allgemeine Impfung wird heute Samstag und kommenden Montag Nachmittags 4 Uhr in der Schule auf dem Michaelsberg fortgesetzt.

Dr. Seyberth. Dr. Mädlar.

Die Erhebung der 1870er
Kirchensteuer für die hiesige
evang. Kirchengemeinde
betr.

Durch Verfügung der königlichen Regierung, Abth. für Kirchen- und Schulsachen, vom 2. Juni l. J. Nr. 4472 ist der Bedarf an Kirchensteuer für die hiesige evangelische Kirchengemeinde nach dem Antrag des Kirchenvorstandes und der größeren Kirchengemeinde-Vertretung auf 18% der jährlichen Staatssteuer festgesetzt worden. Die Erhebungstermine hierfür sind auf den **15. Juni** und **15. September**, je zur Hälfte, bestimmt worden und werden die Steuerpflichtigen ersucht, nach Empfang der Anforderungszettel die Beträge an den Herrn Steuerrendanten **Finkler** einzuzahlen.

Wiesbaden, den 8. Juni 1870.

Der Vorsitzende des Kirchenvorstandes.

11728

A. Ohl.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Dienstag den 14. Juni Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände, als:

- a) ein Secretär, ein Schrank, ein Kommodchen,
- b) eine Kommode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juni 1870.

Der Gerichts-Executor.

329

Wayer I.

Notizen.

Heute Samstag den 11. Juni, Vormittags 10 Uhr: Holzversteigerung in den Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden, im Schlage Hirschgasse 2r Theil a und b und Lauter 3r Theil. Sammelplatz im Distrikt Hirschgasse auf der Chaussee, in der Nähe von Hahn. (S. Tgbl. 133.)

Samstag den 11. Juni, Morgens 9 Uhr anfangend, wird die Versteigerung der zur Concursmasse des Kaufmanns G. A. Weber dahier gehörigen Waaren, als: Tapeten, Borden, Gallerien und Goldbleiben, Cigarren, Rauch-Utensilien aller Art im Rathhause dahier fortgesetzt.

Der Masse-Curator.

11823

Dr. jur. Siebert, Obergerichts-Anwalt.

Wer irgend eine Forderung an den Nachlaß der unlängst verstorbenen Frau Philippine Schäfer, geb. Salz, Wwe. des Lehrers Chr. Schäfer sel. von Dellenheim, zu machen hat, der wird ersucht, innerhalb 8 Tagen seine Forderung bei Unterzeichnetem einzureichen, indem eine spätere Anmeldung nicht weiter berücksichtigt werden kann.

Wiesbaden, den 9. Juni 1870.

G. Schäfer, Kunst- und Handelsgärtner.

11711

Nerothal.

Von heute an befindet sich mein Bureau in meinem Hause **Friedrichstraße 20.**

Wiesbaden, den 8. Juni 1870.

11733

F. Ebel, Obergerichtsanwalt.

Ein **Schreibpult**, eine Waschkütte und ein dreithüriger Kleiderschrank sind billig zu verkaufen. „**Bayrischer Hof**“ im Hinterhaus.

11731

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Für die milden Gaben, von Frau Hildebrand einen Korb Weißbrod, von Ungenannt 13 Würste und von Herrn R. 4 Gebund Stroh, sagt den herzlichsten Dank

97

Der Vorstand.

Blinden-Anstalt.

Durch Herrn Optikus Kriegsmann sind uns für unsere Anstalt von Ungenannt 35 fr. zugekommen und von Herrn Kaufmann R. R. hiersebst 11 1/2 Ellen Tuch zu Röcken für unsere männlichen Zöglinge zum Geschenke gemacht worden, wofür wir unseren herzlichsten Dank aussprechen.

Wiesbaden, den 9. Juni 1870.

Für den Vorstand der Blinden-Anstalt.

Der Vorsitzende: v. Sager.

14

Ozon,

Inhalationsanstalt für Ozon-Sauerstoff.

Rheinstraße 13.

Angewandt bei Blutarmuth, Gicht, Nervenleiden &c.

11765

Revue des deux mondes

lassen wir stets in mehreren Exemplaren circuliren und nehmen Mitleser darauf fortwährend an.

251 Buchhandlung von **Jurany & Hensel.**

Markt 7.

Frisch eingetroffen: Maifische per Pfund 15 fr., sowie Rhein-salm, Steinbutt, Seezungen und

Schellfische.

Strickbaumwolle

in allen Farben empfiehlt billigst

Ch. Leicher, Metzgergasse 22. 11794

Frankfurter Stadt-Potterie.

Gewinne: fl. 200,000, 100,000, 50,000 &c.

Am 29. Juni Ziehung 2r Klasse.

Ganze Original-Losse Thlr. 11. 13 Sgr., 1/2: Thlr. 6.

22 Sgr., 1/4: Thlr. 2. 26 Sgr. empfehlen

Moriz Stiebel Söhne,

112

Haupt-Collecteurs Frankfurt a. M.

Zwei Tafelklaviere,

ganz neu, bester Konstruktion, sind uns zum Verlaufe übergeben worden und können dieselben sehr billig abgegeben.

Ein Pianino,

gebraucht, gut erhalten, ist wegen Abreise einer Familie billig zu verkaufen.

310

C. Leyendecker & Co., gr. Burgstraße 1.

Ruhrer Ofen- & Ziegelkohlen

können von heute an direkt vom Schiff bezogen werden.

11824

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ein steinerner **Schweinetrog** billig zu verkaufen Bahnhofstraße 12.

11788

Großer Ausverkauf in allen Sorten Leinen-Waaren.

Noch nie hat sich eine solche Gelegenheit am hiesigen Plage dargeboten, wirklich gute Leinenwaaren zu solch' billigen Preisen abzugeben, wie ich es im Stande bin. Von mehreren renommirten Fabrikanten sind mir große Posten zum schleunigen Ausverkauf übergeben worden, mit dem Bemerkten, sämtliche Waaren **innen kurzer Zeit zu Geld zu machen.**

Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmaß abgegeben.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, Bielefelder und russischen Hanfseinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Taseltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr. 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr. 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr. Große Tischtücher ohne Nath zu 22 Sgr. 6 Pf. à Stück. Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr. Ein Taseltuch, 6 Ellen lang, ohne Nath, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Parthie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr. Zwirnleinen, die früher 13 Thlr. gekostet, jetzt 7 Thlr. 10 Sgr., Bettdecken, Einsagbrüste und eine große Parthie Shirting.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher Leinen à Stück 8 1/2 Thlr. Ferner noch eine Parthie Herrnhuter Leinen, das Stück zu 100 Ellen, früher 25 Thlr., jetzt für 17 Thlr.

Hundert verschiedene Muster der neuesten Einsagbrüste und Kragen zu Spottpreisen.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um recht zahlreichen Besuch.

Es befinden sich außerdem mehrere tausend Reste englischen Leinen, wo die Elle 6 Sgr. gekostet hat, jetzt zu 3 1/2 Sgr., sowie eine Parthie Bielefelder Leinen (Reste), wo die Elle 9 Sgr. gekostet, jetzt zu 5 Sgr., und eine Parthie Herrnhuter Leinen, das Duzend zu 1 Thlr.

Das Verkaufs-Lokal befindet sich

Taunusstrasse 13.

Der Verkauf dauert nur 8 Tage.

**Stein
aus Bielefeld und Köln.**

11766

M. Volk, Michelsberg 5,

empfiehlt eine Parthie Herren- und Knabenhüte von 12 fr. bis zu den feinsten, wegen Aufgabe des Artikels zum Fabrikpreis. 11769

Hôtel Hirschberger,

2 Neugasse 2,

Eröffnung Sonntag den 12. Juni.

Möblirte Zimmer,

Table d'hôte um 1 Uhr, sowie Speisen à la carte zu jeder Tageszeit,

vorzügliche Weine, ausgezeichnetes Bier.

11816

Bär Hirschberger.

Hôtel Schlösser,

vormals Senders Hotel,

große Burgstraße No. 13,

empfiehlt sich einem hochgeehrten Publikum durch Verabreichung guter Speisen und Getränke, aufmerksamster Bedienung und billigen Preisen.

Das Hotel ist ganz neu eingerichtet.

11459

Zum Römerjaal.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet Flügelmusik mit Begleitung statt, wozu freundlichst einladet

J. Becker. 130

Kirchweihfest zu Frauenstein

Sonntag den 12., Montag den 13., sowie Sonntag den 19. Juni, wobei Unterzeichneter selbstgezugene Weine und gute Speisen verabreicht. Hierzu ladet freundlichst ein

11748

P. Müller, Gastwirth zum „Roh“.

Von heute an Niederländisches Schwarz- und Feinbrod täglich frisch zu haben bei

August Boss,

11777

Friedrichstraße 9.

Mineral- und Süßbäder

liefert Bademeister **Sahn, Webergasse 40.**

11763

3 & 6 fr. Reis-, Frisch- und Staubkämme von Rantsch und bei **G. Burkhard, Michelsberg 16.** 228

Arsenikfreies Fliegenpapier empfiehlt

10989

Wilh. Menche, Goldgasse 21.

Umzugshalber sind Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2a zwei Treppen hoch gut erhaltene **Mahagoni-Möbel** billig zu verkaufen. Näh. Vormittags zwischen 9 und 1 Uhr. 11535

Glace-Handschuhe werden geruchlos und schnell gewaschen Bahnhofstraße 12 im Seitenbau rechts, Parterre. 11705

Rußbaumen-lacirte Bettstellen billig bei Lackirer **Knecht, Martplatz 3.** 11333

Neugasse 10 2. St. sind getr. **Herrnkleider** zu verl. 11750

Eoeben eingetroffen:

Neuester Taschenfahrplan

à 6 fr. bei **Rodrian & Röhr,**
2 vormal's Schellenberg'sche Hofbuchhandlung.

Naturhistorisches Museum.

Während der Sommermonate ist das naturhistorische Museum
Sonntags von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr,
Dienstags und Freitags von 2 bis 6 Uhr
dem Publikum geöffnet.

Der Vorstand. 377

Nassanische Protestanten-Conferenz.

Die diesjährige „General-Versammlung“ findet
Dienstag den 14. Juni Vormittags 11 Uhr im Rath-
haussaale zu Wiesbaden statt.

Tagesordnung: 1) Bericht über die kirchliche Lage im
Consistorialbezirk Wiesbaden von
Pfarrer A. Schröder.

2) Antrag auf Umwandlung der Nass.
Protestanten-Conferenz in einen
Zweig des deutschen Protestanten-
Vereins von Dr. Schirm.

3) Geschäftliches.

Montag den 13. Juni Abends 8 Uhr: Vorber-
sammlung im Saale zur „Nassauer Bierhalle“, Kirch-
gasse 8, und Dienstag Nachmittag präcis 2 Uhr, also
unmittelbar nach der Generalversammlung, gemeinschaftliches
Essen im „Saalbau Schirmer“, wozu die Anmeldungen
bei **F. W. Käsebier** sofort erbeten werden.

Zu den beiden Versammlungen, wie auch zu dem Festessen
laden wir sämtliche Mitglieder der Nass. Protestanten-
Conferenz des deutschen Protestanten-Vereins und
alle Freunde dieser Vereine hiermit freundlichst ein.

11638

Der Vorstand.

Schröder. Schirm. Stadelmann.
Bickel. v. Gagern. Käsebier. Treupel.

Local-Gewerbeverein.

Der Unterricht an der gewerblichen Zeichenschule für das
Sommersemester 1. Js. hat bereits am 16. Mai seinen Anfang
genommen und sieht sich der Vorstand des hiesigen Local-Gewerbe-
vereins veranlaßt, nochmals diejenigen Eltern oder Lehrmeister
aufzufordern, deren Angehörige oder Lehrlinge beabsichtigen, noch
dem Unterricht beitreten zu wollen, sich längstens bis zum
19. Juni bei dem Unterzeichneten anzumelden, indem spätere
Anmeldungen im Interesse des Unterrichts keine Berücksichtigung
finden können.

135

Für den Vorstand:

Chr. Gaab.

Männer-Turnverein.

Samstag den 11. Juni Abends 9 Uhr **Generalversamm-
lung** im Locale des Hrn. Gastwirth Baum, Schwalbacherstraße.

Tagesordnung: Besprechung über das diesjährige Waldfest.
30

Der Vorstand.

Sonntag den 12. Juni c. bei Einweihung der neuen Bürger-
Schützenhalle verzapft ein ausgezeichnetes Glas **Bier unter
den Eichen.** Achtungsvoll **J. P. Hebinger.** 11820

Ananas-Erdbeeren

täglich frisch zu haben bei

A. Weber, Handelsgärtner,

11813

Ende der Parkstraße.

Im großen Saale des Kurhauses.

Montag den 13. Juni:

Grosses Concert

von Musik-Direktor

LIEBIG

mit seiner berühmten 40 Musiker zählenden
Capelle aus Berlin unter Mitwirkung des
1. Cornet à piston Virtuosen,
des kgl. Kammermusikhus der Hof-Opernkapelle
zu Berlin

Jul. Kosleck.

11970

Nummerirte Plätze à 1 fl. 10 fr., sowie un-
nummerirte à 48 fr. Karten sind vorher in der
Musikalienhandlung von **Ed. Wagner** und
beim Portier des Kurhauses, sowie Abends an
der Kasse zu haben. **Anfang 7 Uhr.**

Zur

Anfertigung von Druckarbeiten jeder Art

empfiehlt sich die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Langgasse 27.

Sonntag den 12. Juni, Mittags 1 Uhr anfangend:

Einweihungsfest

des
neuen Bürgerschützen-Schießplatzes
bei der Walzmühle unter den Eichen.

Für gute Restauration und vorzüglichen
Schützenwein ist bestens Sorge getragen.
Hierzu ladet freundlichst ein

Der Vorstand

11582 des Bürgerschützen-Corps.

Die Ankunft der englischen **Gisshränke** ist nun erfolgt
und late ein verehrliches Publikum ergeuust ein, dieselben
in Augenschein zu nehmen.

Auf zahlreichen Besuch rechnend, zeichnet achtungsvoll
11806 **Louis Faust, kleine Burgstraße 7.**

Ein gutes **Tafelclavier**, noch wenig gebraucht, ist gegen
Baarzahlung zu verkaufen. Näheres Expedition. 11553

General-Agentur

Wiesbaden

Feller & Gecks
Buchhandlung

Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

General-Agentur

Wiesbaden

Feller & Gecks
Buchhandlung

Zeil 45, Annoncen-Annahme für jede Zeitung, 45 Zeil.

Wilhelm Butz, 8 Michelsberg 8,

hält sein Lager fertiger Herrenkleider, sowie eine Auswahl in- und ausländischer Stoffe einem geehrten Publikum bestens empfohlen. 8212

Dietenmühle.

Heute Samstag den 11. Juni Abends von präcis 6 bis halb 8 Uhr

Zauber-Soirée

des Herzogl. Sachsen-Coburg-Gothaischen Hofkünstlers
Prof. Chr. Stengel,

Elève de Mr. Philippe prestidigitateur de la cour de France.
Die Vorträge werden ohne Apparate und Gehälfen ausgeführt.
Herr Stengel verwandelt einen Herrn in eine Dame.
Herr Stengel enthaupet sich selbst.
20 brennende Laternen aus einem Cylinderhut herauszuholen.
Entrée 30 fr. Kinder unter 10 Jahren 18 fr.

Reductionstabellen a 3 fr. vorrätig in der Expedition d. Bl. Langgasse 27.

Zöpfe und Chignons

in den neuesten Mustern empfiehlt

11193

C. W. Deegen.

Eisverkauf

in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit billigt bei
Gg. Weidig, Kirchgasse 12. 10448

Englische Drahtflechterei

nach dem neuesten System bei
11496 H. Buschmann, Mauritiusplatz 5.

Eine Waschwringmaschine neuester Construction, noch nicht gebraucht, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 11786

Fünf Stück schöne, 6 und 8 Fuß hohe Cactus sind zu verkaufen Römerberg 20. 11807

Baulehm ist mientgeldlich abzuholen Dogheimerstr. 7. 8962

Ein gebrauchter Reisekoffer zu kaufen ges. N. E. 11756

Eine Cylindern-Pumpe zu verl. Schwalbacherstr. 20. 11569

Ein gebrauchtes Blechfarrnchen zu verl. Steing. 31. 11826

Magenleiden,

selbst die hartnäckigsten, besonders Unverdaulichkeit, Magenkrämpfe, Magenbrühen, Uebelkeit, Erbrechen, Appetitlosigkeit, Magensäure, Sodbrennen etc., sowie auch Blähungsbeschwerden und Nervenschwäche, überhaupt alle jene Uebel, welche von Schwäche des Magens und von schlechter Verdauung herrühren, werden erfahrungsgemäß sicher und schnell beseitigt durch den

Universal-Magen-Signeur

von Carl v. Mitternich,
Hoflieferant in Mainz.

Preis: Die ganze Flasche 1 fl. 24 fr., die halbe Flasche 45 fr., die viertel Flasche 24 fr.

Zu haben in Wiesbaden bei

A. Schirmer, Markt.
J. B. Willms, Markt.
August Engel, Taunusstraße.
Wilh. Dietz, Langgasse 31.

10708

Vernis de la Chine!

Dieser neue für Frankreich patentierte Trocken-Firniss ist geruchlos, trocknet binnen 10 Minuten, hat schönen, gegen Nässe stehenden Glanz; derselbe ist von Sachverständigen, Polytechnischen Gesellschaften, Gewerbe-Vereinen, Malern u. s. w. tausendfältig geprüft und als das Haltbarste und Eleganteste zum Anstrich der Fußböden öffentlich empfohlen worden. Preis pro Pfund 12 Sgr. incl. Flasche und Gebrauchsanweisung.

Ferner empfehle meinen neuen:

Kautschuk-Lack

Gar zu häufig, wohl auch mit Recht, wird Klage über die wenige Haltbarkeit der Spirituslase, welcher man sich zum Anstrich der Fußböden bedient, geführt. Ich stellte es mir daher schon seit Jahren zur Aufgabe, einen wirklich reellen, dauerhaften Lack herzustellen, welcher schön aussieht, schnell trocknet und sehr haltbar ist: es ist mir dies nun vollständig gelungen, und kann ich daher mit gutem Gewissen meinen neuen

Oel-Kautschuk-Lack

zum Anstrich der Fußböden empfehlen. Derselbe trocknet in ca. 2 Stunden hart, deckt nach zweimaligem Anstrich auf rohem Holze vollständig und hinterläßt einen schönen, gegen Nässe stehenden Glanz. Preis pro Pfund 12 Sgr. incl. Flasche und Gebrauchsanweisung.

Lack-Fabrik von

C. F. Dehnitz, Berlin.

Beide Fabrikate sind in Wiesbaden bei Herrn J. B. Weil-Webergasse 34, zu haben. 11758

Industrieanstellung zu Cassel.

Loose a 1 Thlr. bei W. Speth, Langgasse 27 u. Friedriehstr. 10.

Zwei schöne, kräftige Arbeitspferde (Wallache),
in den besten Jahren, sind zu verkaufen. Näh.
bei der Expedition d. Bl. 310

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von **Cartons** u.,
sowie in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten.
11773 **Karl Theis**, Buchbinder, Kirchhofgasse 6.

Zwei schöne Oelgemälde: „Jesus mit der Dornenkrone
und Marie mit dem Jesuskinde“ sind zu verkaufen Röder-
straße 12. Zu besehen Vormittags. 11751

Harte Backsteine werden abgegeben auf der ersten Fabrik
hinter der Stiftstraße. **S. Weil.** 11811

Schachtstraße 7 ist eine gute **Ziege** zu verkaufen. 11796

In allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten empfiehlt sich
11779 **Wilhelm Kessel**, Schreinermeister, Langgasse 14.

Eine kinderlose Familie sucht ein Kind in Pflege zu nehmen.
Näh. bei Frau Meyer im Graben. 11762

Mehrgasse 27 wird ein Kind in Pflege genommen. 11587

Ein Kind wird in Pflege genommen. Näh. Exped. 11524

Verloren

am Donnerstaq Mittag in der unmittelbaren Nähe des Kur-
saals eine schwarze **Damenbroche**, Steinkohle in Goldfassung. Dem
Finder eine gute Belohnung Leberberg 4 Parterre. 11791

Verloren gestern Morgen ein **Dienstbuch** mit einer Karte,
auf den Namen „Elisabeth Deder von Wachsenburg“ lautend.
Man bittet um Abgabe in der Expedition d. Bl. 11795

Ein **Ersthallohring** wurde verloren. Abzugeben gegen
Belohnung Kranzplatz 2. 11774

Verloren eine **Brieftasche** mit Dienstmännchenmarken und
Tarif. Um Abgabe gegen gute Belohnung wird gebeten
Graben 6. 11771

Gefunden ein **Geldtäschchen** und ein **Zollstab**. Abzu-
holen Michelsberg 15. 11812

Im Kleidermachen sehr geübte Mädchen können dauernde Be-
schäftigung erhalten Taunusstraße 21 im Hinterhaus. 11509

Einige Mädchen, welche im Kleidermachen und Maschinen-
nähen bewandert sind, können dauernde Beschäftigung erhalten
bei A. W. Engler, Damenschneider. 11593

Eine perfecte Büglerin gesucht Friedrichstraße 23. 11703

Ein Bügelmädchen wird gesucht bei Frau Ruppert,
Goldgasse 3. 11738

Eine Büglerin wird gesucht Röderstraße 9. 11808

Ein Mädchen, im Weißzeugstopfen sehr geübt, sucht Beschäftigung.
Näh. Steingasse 25 im 3. Stod. 11798

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. N. Kirchg. 63 Tr. 6. 11789

Mädchen können das Kleidermachen erl. Saalgasse 3. 11784

Ein Monatmädchen wird gesucht Emserstraße 6. 11783

Eine Frau sucht Monatsdienst. N. Friedrichstr. 33 Htrh. 11775

Ein braves Mädchen wird für leichte Näharbeit auf's ganze
Jahr gesucht. Näh. Adlerstraße 3, Hinterh., eine St. h. 11782

Ein junges Mädchen, welches im Bügeln bewandert ist, sucht
sogleich eine Stelle. Näheres Saalgasse 3 im 2. Stod. 11737

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem
Hause. Näheres Goldgasse 8. 11524

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Haus-
arbeit versteht, wird auf gleich gesucht Faulbrunnenstr. 1a. 11585

Ein anständiges, beiheidenes Dienstmädchen findet in einer
kleinen Haushaltung sofort Stelle. Näh. Exped. 11637

Ein Mädchen, 20 Jahre alt, welches das Kleidermachen, Bü-
geln, sowie auch feine Arbeiten versteht, sucht eine Stelle als
Kammerjungfer. Zeugnisse können vorgelegt werden. Gefällige
Offerten werden unter der Adresse **A. M.**, Hotel zur Rose in
Wiesbaden, erbeten. 11653

Gesucht

wird auf Johanni oder 1. Juli ein reinliches Mädchen, welches
sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht. Näheres Louisestraße 13
eine Stiege hoch. 11792

Ein Hausmädchen ges. Friedrichstraße 6 im Hinterh. 11680

Ein braves Kindermädchen wird auf gleich gesucht. Näheres
Expedition. 11647

Ein tüchtiges Dienstmädchen, das jede Hausarbeit versteht und
etwas kochen kann, wird gesucht. Näh. Dambachthal 4. 11351

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird für die Hausarbeit
gesucht und kann gleich eintreten kleine Burgstraße 2. 11810

Gesucht Lehrstraße 7 ein Mädchen, welches sich aller Haus-
arbeit unterzieht. 11819

Ein tüchtiges Hausmädchen sucht baldigst eine Stelle. Näh.
Michelsberg 18. 11821

A German lady is desirous of meeting with a situation as
dayly governess or to give private lessons. Further reply
4 Grünweg. 11790

Moritzstraße 7 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 11825

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sowie in allen
häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle. Näheres
Geisbergstraße 9. 11817

Eine junge, gesunde Amme sucht sogleich eine Stenstelle.
Näh. Goldgasse 13 bei Frau Christmann. 11799

Eine gesunde Stenamme sucht Stelle. N. Nerostr. 14. 11803

Ein Kindermädchen wird gesucht Langgasse 37. 11804

Ein gefittetes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und
sich der Hausarbeit unterzieht, findet eine gute Stelle. Näheres
in der Expedition d. Bl. 11793

Eine gefekte Person sucht eine Stelle zu einem Kinde oder
als Haushälterin. Näh. Exped. 11767

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Friedrichstraße 32 im
zweiten Stod. 11770

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und etwas Haus-
arbeit übernimmt, sucht eine Stelle in einer kleinen, anständigen
Familie. Näh. Steingasse 2. 11776

Eine gebildete Dame sucht eine Stelle bei einer einzelnen
Dame als Gesellschafterin oder zur Führung eines Haushaltes
bei einem einzelnen älteren Herrn, auch zur Stütze der Hausfrau.
Näheres Expedition. 11764

Es wird ein anständiges, braves Büffetmädchen sofort gesucht.
Näheres Expedition. 11744

Ein gewandtes Zimmermädchen mit guten Zeugnissen wird
zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Rheinstraße 18 eine
Treppe hoch. 11761

Goldgasse 7 wird ein junges Mädchen für leichte Hausarbeit
sofort gesucht. 11753

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und waschen kann, sowie
überhaupt alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle
als Haushälterin u. Näh. Exped. 11759

Gesucht ein Frauenzimmer für die Cafestücke in ein Hotel.
Näheres Expedition. 11787

Ein braver Junge kann die Schlosserei erl. Wellritgstr. 11. 9732

Aushilfseklner für Sonntags gesucht Taunusstraße 12. 10635

In ein hiesiges Hotel wird ein junger Mann als Kupfer-
poker gesucht. Näheres Expedition. 11675

Im Saalbau Nerothal wird ein Regelmädchen gesucht. 11735

Ein Schlosserlehrling gesucht Kirchgasse 15a. 7658

Ein Schreinerlehrling gesucht Langgasse 14. 11016

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei
Heinrich Heise, Kirchgasse 20. 7445

Ein Junge kann das Schreinergeschäft erl. Mauergasse 23. 8658

Einen braven Lehrling sucht
A. Hennemann, Schuhmacher, N. Webergasse 2. 11629

Ein geübter Metallendreher kann in dauernde Arbeit treten bei
Wilhelm Philipp, Döschloffer. 11589

Schreiner

- finden dauernde Beschäftigung auf der Reumühle. 11017
 Ein Barbiergehülfe sucht Condition und kann sofort eintreten.
 Näheres Expedition. 11801
 Gesucht wird ein tüchtiger Bauerschreiner. Näheres Dohheimer-
 straße 17. 11768
 Ein guter Anschläger findet dauernde Beschäftigung. Offerten
 unter No. 11732 beifügt die Expedition d. Bl. 11732
 Ein gut empfohlener Mann, geläufig französisch sprechend,
 sucht eine Stelle zur Pflege und Gesellschaft eines älteren Herrn.
 Eintritt kann sogleich erfolgen. Näh. Exped. 11742
 Ein stadtkundiger, starker, gewandter Mann sucht eine Stelle,
 am liebsten in einem Geschäfte. Näh. Exped. 11739
 Ein Lehrling gesucht von Wilh. Meinede, Schlosser,
 Webergasse 56. 11745
2100 fl. auf erste Hypothek gegen Garantie zu leihen gesucht
 durch Jos. Zmand, Mauergerasse 8. 11714
3000 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen doppelte Sicher-
 heit zum Ausleihen bereit. Näh. bei
 A. Seilberger, Nerostraße 22. 10529
Capitalien für Hypotheken, Steig- und Kaufacten liegen
 bereit. Näheres Expedition. 11749
 Adlerstraße 8 ist eine möbl. Dachstube zu vermieten. 11740
 Bahnhofstraße 8a ist die möblierte Bel-Etage mit oder ohne
 Küche auf 1. Juni zu vermieten. 10788
 Bahnhofstraße 12 zwei Stiegen hoch zwei bis drei Zimmer auf
 Verlangen mit Küche und Mansarde unmöblirt zu verm. 11788
 Dohheimerstraße 37a ist ein Dachlogis mit Zugehör auf
 1. Juli zu vermieten. 11778
 Faulbrunnenstraße 11 in dem neu erbauten Hause ist im
 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in drei
 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zu-
 gehör, auf 1. Juli zu vermieten. 11814
 Friedrichstraße 12 ist im Hinterhaus ein schön möbliertes
 Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 11517
 Goldgasse 4 (Eingang vom Graben) eine Stiege hoch rechts ist
 ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 5000
 Goldgasse 8 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11524
 Goldgasse 10 ist ein einfach möbliertes Zimmerchen sofort zu
 vermieten. 11815
 Goldgasse 20 ist ein unmöbliertes Zimmer auf den 1. Juli
 zu vermieten. 11746

Häfnergasse 4

ist ein Baden auf 1. Juli zu vermieten. 7676

- Helenenstraße 15 sind schön möbl. Zimmer zu verm. 10208
 Helenenstraße 24 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu
 vermieten. 10965
 Louisenplatz 3 sind ein Salon mit Balkon und zwei Schlaf-
 zimmer möblirt auf gleich zu vermieten. 11747
 Mauergerasse 15 sind zwei ineinandergehende möblierte Zimmer
 zu vermieten. 11518
 Michelsberg 12 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9699
 Rheinstraße 13 ist die schön möblierte Bel-Etage sogleich zu
 vermieten. 11755
 Rheinstraße 42 ist ein großes, schön möbliertes Zimmer zu
 vermieten. 11793
 Roderstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung auf gleich zu
 vermieten. 7080
 Schulgasse 11 ist ein kleines Logis zu vermieten. Näheres
 bei S. Jacoby, Kirchgasse 14. 11743
 Al. Schwalbacherstraße 4 eine Stiege hoch ist ein möbliertes
 Zimmer zu vermieten. 11403

Stiftstraße 12 ist eine gut möblierte Herrschaftswohnung, ent-
 haltend 2 Salons, 4 Schlafzimmer, 2 Mansarden, Küche,
 Keller, zusammen oder getheilt zu vermieten. 11561

Stiftstraße 16 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus
 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Zugehör, sofort zu
 vermieten. 11760

Taunusstraße 12a ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend
 aus 3 Piecen, 2 Mansarden, Küche, 2 Keller etc., auf 1. Juli
 zu vermieten. 11266

Oberer Webergasse 45 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer
 zu vermieten. 11592

Wellrißstraße 1 zwei Stiegen hoch ist ein geräumiges, un-
 möbliertes Zimmer mit Cabinet an eine anständige Dame auf
 den 1. Juli zu vermieten. 11757

Wellrißstraße 20 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und 2 Man-
 sarden, auf 1. Juli zu vermieten. 11709

Landhaus Ruhleben (Nerothal)

ist die elegant möblierte Bel-Etage mit Mansarde und Keller-
 raum sofort zu vermieten. 11436

Eine schöne Parterre-Wohnung in der Stiftstraße, bestehend aus
 6 Zimmern sammt Zugehör, ist zum 1. October billig zu
 vermieten. Näheres Rheinstraße 24 Parterre rechts. 11785

Möblierte Zimmer

Dambachthal 2a, Ecke der Kapellenstraße. 11439

Zu vermieten

an der Sonnenbergerstraße eine unmöblierte, freundliche Wohnung
 von 5 heizbaren Zimmern nebst Mansarden, Küche, Keller
 und Mitgenuß des Gartens vom 1. October ab an eine stille
 Familie. Näheres Expedition. 11752

Die Villa des Herrn Feldmarschalllieutenants v. Biemels,
 Gartenstraße 12, ist möblirt sogleich zu vermieten. Herr
 Oberappel, Ger.-Procurator Dr. Grotmann, Louisenplatz 2,
 wird die Gefälligkeit haben, nähere Auskunft zu ertheilen. 10885

Eine Bel-Etage von 5 Zimmern, 2 heizbaren Mansarden und
 Zugehör ist wegzugshalber auf 1. Juli zu vermieten durch
 Jos. Zmand, Mauergerasse 8. 11715

In meinem neuen, mit Gas- und Wasserleitung versehenen
 Hause, Nerostraße 20, sind auf 1. Juli zu vermieten:

- im 1. Stock 2 große Bäden mit Wohnungen,
- im 2. Stock 8 Zimmer, Küche und Zugehör,
- im 3. Stock 9 Zimmer, Küche und Zugehör,
- im 4. Stock eine freundliche Mansardwohnung für eine
 einzelne Person.

Außer diesen noch ein geräumiger Weinkeller.

L. Diels, Bahnhof-Inspector, 11805

Laden

nebst Wohnung in der Metzgergasse auf gleich oder später zu
 vermieten. Näh. Exped. 11697

Wegen Geschäftsverlegung ist in der Langgasse, in der Nähe des
 Kochbrunnens und der Gast- und Badhäuser, ein großer Laden
 mit zwei daranstoßenden hellen Zimmern, auf 1. October d. J.
 oder 1. April f. J. zu vermieten. Näh. Expedition. 11797

Dieblich. In der Armenruhstraße No. 208 ist eine Wohnung
 von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Garten und
 Zugehör zu vermieten. 11754

Zwei reinkl. Arbeiter können Logis erhalten Steingasse 5. 11528

Ein reinkl. Arbeiter kann Schlafstelle erhalten kleine Schwal-
 bacherstraße 4 im Seitenbau. 11572

Arbeiter können Kost u. Logis erh. Schachtstr. 23 im Laden. 11684

Neugasse 10 zweiter Stock kann ein Arbeiter Logis erh. 11750
Zwei reinliche Arbeiter können Schlaffstellen erhalten Römer-
berg 33 im Hinterhaus. 11772
Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schachtstraße 5. 11800
Zwei solide Arbeiter können Kost und Logis erhalten Emser-
straße 10 im Seitenbau. 11809
Zwei Arbeiter können Schlaffstellen erhalten Schulgasse 7. 11818
Zwei Herren können Kost und Logis erh. Goldgasse 8. 11524

Freunden und Bekannten die für uns so schmerzliche
Nachricht, daß unser liebes Söhnchen **Julius**, 7 1/2 Jahr
alt, am Dienstag Morgen um 7 Uhr in **Heilbronn**
bei den Großeltern, nach kurzem Krankssein von den Leiden
der Welt seinen Abschied nahm.
Die tiefbetrübten Eltern: 11822
Wilhelm Lang. Johanna Lang, geb. Steinbuch.

Ämtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- & Lebens- mittelpreise vom 5. bis 12. Juni 1870.

I. Fruchtmarkt.
1 Maltre (160 Pfd.) Weizen — 1 Hlr. — Sgr. — Pf. — fr. 1 Maltre
(100 Pfd.) Hafer 3 Hlr. — Sgr. — Pf. — fr. 5 fl. 15 fr.
1 Ctr. Erbsen 20 Sgr. — 1 fl. 10 fr.

II. Viehmarkt.
3 Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 20 Hlr. — Sgr. — Pf. — fr. 35 fl. — fr., fette Ochsen zweite Qualität, per Ctr. 18 Hlr. 25 Sgr. 9 Pf. — fr. 33 fl. — fr., fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pf. — fr. 18 fr.
Fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr. Kalber per Pfund 5 Sgr. 2 Pf. — 18 fr.

III. Viehmarkenmarkt.
1 Mltre (200 Pfd.) Kartoffeln 3 Hlr. 12 Sgr. 10 Pf. — 6 fl. — fr.,
1 Mltre (200 Pfd.) Salzkartoffeln 4 Hlr. — Sgr. — Pf. — fr. 7 fl. — fr.,
1 Pfd. Butter 12 Sgr. 7 Pf. — 44 fr., 25 Stück Eier 12 Sgr. — Pf. — 42 fr.,
100 St. Handläse 2 Hlr. 11 Sgr. 5 Pf. — 4 fl. 10 fr., 100 Fabrikläse
1 Hlr. 17 Sgr. 2 Pf. — 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Ctr. 2 Hlr. 25 Sgr.
9 Pf. — 5 fl., 1 Pfd. neue Kartoffeln 6 Sgr. 10 Pf. — 24 fr., Spar-
geln per Pfd. 5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr., Gurken per Ctr. 3 Sgr. 5 Pf. —
12 fr., Rumpenlohl per Ctr. 10 Sgr. — Pf. — 35 fr., 100 Stück neue
Bohnen 15 Sgr. 5 Pf. — 54 fr., neue Erbsen per Ctr. 5 Sgr. 2 Pf. —
13 fr., Kohlraabi (oberirdig) neue per Stück 2 Sgr. — Pf. — 7 fr., Bir-
sing neue per Stück 4 Sgr. 3 Pf. — 15 fr., Kopfsalat per Stück 10 Pf. —
3 fr., Rirschen per Pfund 2 Sgr. 10 Pf. — 10 fr., eine junge Gans
1 Hlr. 12 Sgr. 10 Pf. — 2 fl. 30 fr., 1 Ente 24 Sgr. — 1 fl. 24 fr.,
1 Hahn 15 Sgr. 5 Pf. — 54 fr., 1 Duhn 13 Sgr. 10 Pf. — fl. 1.6., 1 Tanke
5 Sgr. 2 Pf. — 18 fr., Kal per Pfd. 12 Sgr. 10 Pf. — 45 fr., Hecht per
Pfd. 11 Sgr. 5 Pf. — 40 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. 3 Pf. — 8 fr.

IV. Brod und Mehl.
Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 1 Sgr. 9 Pf. —
6 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 5 Sgr.
2 Pf. — 18 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 4 Sgr. 7 Pf.
16 fr., Weißbrod, a. ein Wasserwed 3 1/2 Pf. — 1 fr., b. ein Milch-
brod 3 1/2 Pf. — 1 fr.

Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mlt. oder 140 Pfd. 9 Thaler
15 Sgr. 9 Pf. — 16 fl. 40 fr., im Detail 10 Hlr. — Sgr. — Pf. —
17 fl. 30 fr., Vorrath 2. Qual. per Mlt. oder 140 Pfd. 9 Thlr. — Sgr. —
16 fl. 45 fr., im Detail 9 Hlr. 15 Sgr. 9 Pf. — 16 fl. 40 fr., gew.
Weizenmehl per Mlt. oder 140 Pfd. 8 Thlr. 10 Sgr. — 14 fl. 35 fr., im
Detail 8 Hlr. 25 Sgr. 9 Pf. — 15 fl. 30 fr., Roggenmehl per Mlt. oder 140
Pfund 6 Thlr. — Sgr. — 10 fl. 30 fr., im Detail 6 Hlr. 10 Sgr. —
11 fl. 5 fr.

V. Fleisch.
Ochsenfleisch per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr., Kuh- oder Rindfleisch
4 Sgr. 3 Pf. — 15 fr., Schweinefleisch 5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr., Kalbfleisch
5 Sgr. 2 Pf. — 18 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr.,
Speck 9 Sgr. 2 Pf. — 32 fr., Schweine-Schmalz 9 Sgr.
2 Pf. — 32 fr., Schinken 8 Sgr. — Pf. — 28 fr., Dörrfleisch
7 Sgr. 5 Pf. — 26 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr., Schwardenmagen
(frisch) 6 Sgr. 10 Pf. — 24 fr., Schwardenmagen (geräucher) 8 Sgr. — Pf. —
28 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pf. — 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. —
24 fr., frische Leber- und Blutwurst 4 Sgr. 7 Pf. — 16 fr., Solberfleisch
5 Sgr. 9 Pf. — 20 fr.

Wegen des Feiertags am nächsten Donnerstag wird der Frucht- und
Schweinemarkt am Tage vorher abgehalten.
Wiesbaden, den 11. Juni 1870. Das Accis-Amt
Gardthoff

Mainz, 10 Juni. (Fruchtmarkt.) Durch die ankommende Trocknung
sind die Preise für den Export zurückhaltend und war deshalb der Markt wenig befahren
20 Pfd. Weizen 14 fl. bis 14 fl. 30 fr., 180 Pfd. Korn 10 fl. bis 10 fl. 15 fr.,
160 Pfd. Gerste 8 fl. bis 8 fl. 30 fr. Im Großhandel wenig Geschäft, da
Käufer die hohe Forderung nicht bewilligen wollten.

Evangelische Kirche.
Samstag den 11. Juni Morgens 10 Uhr: Beichte. Trinitatisfest.
Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pfr. Conrad.
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Prediger Wortmann. (Con-
firmation und Communion.)
Nachmittags 2 1/2 Uhr: Herr Pfr. Riemendorf.
Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Conf.-Rath Ohl.
Die Taufhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pfr. Riemendorf.

Katholische Kirche.
Fest der Heiligen Drei Könige.
Vormittags: Heilige Messen sind um 6 und 11 Uhr: Militär-gottesdienst um
7 Uhr; Hochamt mit Predigt um 9 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Vesper.
Täglich sind heil. Messen um 6 1/2, 7 1/2 und 9 Uhr.
Dienstags u. Mittwochs um 6 1/2 Uhr Morgens sind Schulmessen.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.
Die Gottesdienst-Ordnung für das hl. Frobenius-Fest wird noch pu-
bliziert werden.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.
Samstag Abends 7 Uhr kleine, Sonntag Morgen 10 Uhr große Kapelle.
Montag Morgen 10 Uhr große Kapelle.

English Church Service, Frankfurterstrasse.
Divine Service on Sundays 11 A. M. & 7 P. M.
Holy Communion, first Sunday in the Month.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 9. Juni.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Bar. Linien)	332.35	331.97	330.30	331.20
Thermometer (Reaumur)	10.2	19.2	12.8	14.06
Thermometer (Celsius)	3.8	18.2	8.85	3.08
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	74.3	18.6	64.6	52.50
Windrichtung.	N.D.	W.	N.W.	
Regenmenge pro 24 in par.				

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Zahlen.
Nass. Eisenbahn: Abgang: 6. 8.15. 10.10. 11.25. 3. 4.10. 5.
7.45. 9.35. Ankunft: 8.15. 9.45. 11. 2.20. 3.55. 6.35. 8.25.
9. 10.12.
Lahn-Eisenbahn: Abgang: 5.45. 6.10. 8.30. 9.40. 10.50. 12.5.
2.20. 3.50. 5.45. 6.35. 7.55. 8.55. 10.40. Ankunft: 7.55.
8.20. 10.25. 11.37. 1. 3.15. 4.25. 5.12. 6.10. 7.20.
7.55. 9.40. 10.5. 10.40. Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Heute Samstag den 11. Juni.
Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Militär-Musik.
Abends 8 Uhr: Réunion d'ansante.
Allgemeine Jünglings-Vereinigung Nachmittags 4 Uhr in der neuen Elementar-
schule auf dem Michelberg.
Königliche Schauspiele. „Der Ball zu Ellerbrunn“. Lustspiel in
3 Acten von Carl Blum.
Sonntag den 12. Juni.
Schützen-Verein. Vorm. 6 und Nachm. 3 Uhr: Schieß-Übungen.
Local-Gewerbeverein. Morgens 7 Uhr: Zeichenschule.
Arbeiter-Bildungsverein. Morgens 8 Uhr: Zeichen.
Bürger-Schützen-Corps. Mittags 1 Uhr: Einweihung des Schieß-
platzes bei der Waismühle.

Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Militär-Musik.

Frankfurt, 9. Juni 1870.		Wechsel-Course.	
Geld-Course.			
Polen	9 fl. 45	47	Antwerpen 100 fl. 1/2 b.
Öst. 10 fl. Stücke	9	54	Berlin 105 1/2 105 b.
20 Frk. Stücke	9	28 1/2	Genève 106 1/2
100 Frk. Imperials	9	46	Hamburg 8 1/2 1/2 b. u. G.
Preuss. Friedr. d'or	9	57 1/2	Leipzig 104 1/2
Goldmünzen	9	58	London 115 1/2 1/2 b.
Engl. Sovereigns	11	65	Paris 91 1/2 95 94 1/2 b.
Preuss. Cassen-Reichm.	1	45	Wien 97 1/2 1/2 b. u. G.
Reichm. in Gold	24	29	Wien 97 1/2 1/2 b. u. G.

(Mit 1 Beilage.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Table d'hôte
um 1 Uhr
à 48 kr.,
Garten-Lokal.

Neue Union Restaurant,

Vorzügliche
Weine,
ausgezeichnetes
Erlanger &
Wiener Bier
im Glas.

grosse Burgstrasse 9.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

A. Mahr Wwe. 10396

Weinhandlung von Chr. Moos, 19 Kirchgasse 19,

empfehl:

1868r	Raubenheimer	per 1/2 Litre ohne Glas fl.	24.
1868r	Bodenheimer	" " " " " " "	30.
1865r	Vorcher	" " " " " " "	36.
1865r	Johannisberger	" " " " " " "	48.
1862r	Rüdesheimer	" " " " " " "	1. —.

Rothweine.

1865r	Ober-Jugelheimer	per 3/4 Litre ohne Glas fl.	42.
1865r	Altmannshäuser	" " " " " " "	1. —.
1868r	Cabinet,	" " " " " " "	
	Domänen-Keller,	" " " " " " "	1. 24.

1862r	Neroberger	per 3/4 Litre mit Glas fl.	1. —.
1861r	Johannisberger	" " " " " " "	1. 6.
1859r	Rüdesheimer Auslese	" " " " " " "	1. 12.
1865r	Rauenthaler	" " " " " " "	1. 12.
1865r	Neroberger Dom.-Keller	" " " " " " "	1. 36.
1857r	Neroberger	" " " " " " "	1. 45.
1861r	Johannisberger Auslese	" " " " " " "	1. 45.

Moselwein.

1865r	Zeltinger	per 3/4 Litre mit Glas fl.	1. —.
-------	-----------	----------------------------	-------

Sämmtliche moussirende Rheinweine, sowie Champagner, Malaga, Bordeaux, Sherry und Madeira.
per Duzend Flaschen und Gebinde entsprechender Rabatt.

11358

Zoologischer Garten in Frankfurt a. M.

Sonntag den 12. Juni Vormittags von 6 bis 12 Uhr ist der Eintrittspreis auf

6 Kreuzer per Person ermäßigt.

Von 12 bis 2 Uhr bleibt der Garten geschlossen.

Der Verwaltungsrath.

Die Taunus-Eisenbahn gewährt mit den auf den betr. Stationen zu erscheidenden Zügen ermäßigte Fahrpreise.

40

Costumes
Confection.

Nouveautés pour Dames.

Linge
Nappage.

Maison Albert Hecht à Mayence,

41 Schustergasse 41.

Vastes magasins de Nouveautés pour Dames.

Prix fixes, marqués en chiffres connus.

Soieries la robe depuis fl. 16. — à fl. 120.

Rayon spécial de Costumes depuis fl. 7. — à fl. 80.

Robes sur mesure dans 48 heures.

Grand choix de Confections en laine, et soie.

Tout achat est livré franco à domicile.

Albert Hecht in Mainz

empfehl sein reichsortirtes Lager in fertigen Damentleidern, wollenen & seidenen
Umhängen, Chales, Seidenstoffen etc.

Comptoir spécial de Deuil.

Rideaux et Tapis.

Musterfendungen franco.

Envoi d'échantillons franco.

Specialité de Blanc.

Soieries
Lainages.

Chales
Dentelles.

Tapeten & Mouleaux

in großer Auswahl empfiehlt billigt

Chr. L. Häuser,

10410

31 Kirchgasse 31 (Eckhaus vom Mauritiusplatz).

Der große gänzliche Ausverkauf von 11609

Berliner Damenmänteln

wird Sonntag Abend geschlossen.

Soeben sind noch 10 Kisten Waaren verspätet eingetroffen, so daß das Lager auf das überraschend großartigste sortirt ist; um nun mit dem kolossalen Lager bis Sonntag Abend gänzlich räumen zu können, sind die ohnehin schon enorm billigen Preise abermals so bedeutend ermäßigt, daß nicht mehr der Werth der bloßen Stoffen bezahlt wird.

Als Beweis diene nachstehender, von jeder Dame zu beachtender Preis-Courant.

Jaquets in allen Modifarben 1 $\frac{1}{2}$, 2, 3, 4 bis 6 $\frac{1}{2}$ Thl.,
in schwarzem Tuch 1 $\frac{1}{2}$, 2, 2 $\frac{1}{2}$ bis 4 $\frac{1}{2}$ Thl.,
in braunem Tuch 1 $\frac{1}{2}$, 2, 2 $\frac{1}{2}$, 3 bis 6 Thl.,
in Taffet, Seide 3 $\frac{1}{2}$, 4, 5 bis 6 $\frac{1}{2}$ Thl.,
in Gros grain 5 $\frac{1}{2}$, 6, 7 bis 11 Thl.,
Talmas in Cachemir und Wips 5, 5 $\frac{1}{2}$, 6 bis 8 $\frac{1}{2}$ Thl.,
in Seide 5, 6, 8 bis 14 $\frac{1}{2}$ Thl.,
unis und schottisch 2 $\frac{1}{2}$, 4, 5, 7 bis 9 $\frac{1}{2}$ Thl.,
Regenmäntel unis und schottisch 3, 4, 5 bis 7 Thl.,
Rotondes, Mantellets, Ächte und unächte
Sammet-Jaquets à tout prix.

Alexander Levy aus Berlin.

Bis Sonntag Abend

14 Neugasse 14 in Wiesbaden.

Badewannen

in jeder Größe und Art zu verkaufen und zu vermieten bei
8535 **Fr. Lochhass, Spengler, Metzgergasse 31.**

Hochstätte 28

sind alle Sorten **Stroh, Heu, Grummet, Spelzenspreu, Hafer**
und alle Sorten **Kleien** in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

An- und Verkauf

von getragenen Kleidern, sowie Möbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Portepée's etc. **Ellenbogengasse 11.**

Gerhard. 292

Rheinischer Maiwein-Essenz

per Klacon 18 fr. bei **J. C. Reiper, Michelsberg. 8553**

Eine sehr große Auswahl Herrn-, Damen-, Mädchen- und Kinderstiefeln ist bei J. Wacker,

Schuhfabrikant aus Stuttgart,

zu finden. Herrstiefeln von Lack-, Kitz- und Kalbleder, Zeugstiefeln in allen Größen in grau, braun und schwarz zum Knöpfen, Schnüren und mit Elasting. Kitz-, Chevrant- und Kalblederstiefeln für Damen, Pantoffeln, ausgeschüttene Schuhe, Morgenschuhe mit Elasting u. s. w. zu sehr billigen Preisen.

Diese Waare ist eigenes Fabrikat und gut und solid gearbeitet. Reparaturen werden schnellstens besorgt. 11492

Goldgasse 20.

Großes Schuh-Lager Ellenbogengasse 9.

Ausverkauf wegen Geschäfts-Verlegung sämtlicher Schuhwaaren zu herabgesetzten Preisen.

6787

Phil. Vef, Schuhmacher.

Fliegenjchränke

in verschiedenen Größen empfiehlt **Wilh. Weygandt,**
10854 Langgasse 20 neben dem Adler.

Oefen, Herde, Dachfenster, Abtrittsrohren, Kaminthüren, Kanalrahmen mit Deckeln oder Rosteinlagen, sowie alle übrigen

Eisenguss-Waaren

empfehlen bei grosser Auswahl zu den billigsten Preisen

7893

Bimler & Jung, Kirchgasse Nr. 30.

Wasserleitungen

werden unter Garantie fortwährend billigt und prompt ausgeführt durch die Maschinenfabrik von

10835

C. Schmidt, Emserstraße 29 c.

Eiserne Gartenmöbel

in großer Auswahl empfiehlt

7103

J. Zintgraff, Dohheimerstraße 35.

Musterlager bei Herrn **Wilh. Weygandt, Langgasse 20.**

Eine schöne Auswahl prachtvoller **Villa's** hier und in der Rheingegend sind zu verkaufen durch **Commissionär Ch. Falker, Ecke der Lannus und Röderstraße 43, vis-à-vis dem deutschen Haus.** 844

Arbeits- Hemden und Kittel in ächt Leinen und guter Handarbeit, sowie Arbeitsbojen, Westen und Drillsäckchen in großer Auswahl sehr billig bei

228

G. Burkhard, Michelsberg 16.

Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Bleichstr. 7. 2294

Saalbau Nerothal.

Morgen, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,
Nachmittags um 4 1/2 Uhr anfangend:

Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

J. P. Hebinger. 401

Saalbau Schirmer.

Sonntag den 12. Juni von 6 1/2 Uhr an

Großes Frei-Concert im Garten,

ausgeführt von Mitgliedern der hiesigen Cur-Kapelle.

Nach dem Concert: **Tanzfränzchen.**

NB. Für gute Küche und reine Weine, sowie für Wiener
und Frankfurter Bier sorgt bestens
10364 G. Trinthammer.

Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag:

Flügelmusik mit verstärktem Orchester,
wozu freundlichst einladet J. Klarmann. 130

Gasthaus zum Guttenberg, 24. Nerostr.

Morgen und jeden folgenden Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:

HARMONIE.

Entrée frei. Glas Bier 5 kr. 269

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen und jeden Sonntag von 5 Uhr an:

Grosses Frei-Concert à la Strauss.

Hierzu ladet freundlichst ein C. Martins. 553

Sonnenberg. Jeden Sonntag Flügelmusik mit
Begleitung, sowie guter Wein, ausgez.
Bier, Sachsenhäuser Aepfelwein und gute Speisen empfiehlt
9156 P. Wüst, vorm. Frees.

Nur deutschen Einheit in Sonnenberg.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum seine Garten-
wirthschaft, sowie gutes Frankfurter Lagerbier, Sachsenhäuser
Aepfelwein, preiswürdige Weine und ländliche Speisen und bittet
um geneigten Zuspruch. A. Klau. 9122

Adolphshöhe.

Täglich frischen Malwein. 9125

Cigarren

empfehlen den geehrten Herrn Rauchern zu 1, 1 1/2, 2, 3 kr. und
höher per Stück (im Kistchen entsprechend billiger) in guter
abgelagerter Waare

Chr. L. Häuser,

10409 31 Kirchgasse 31 (Eckhaus vom Mauritinsplatz.)

Abgekochten Schinken

im Ausschnitt bei J. Gottschalk, Goldgasse 2. 10031

Dietenmühle.

303

Römisch-irische und alle übrigen Bäder
täglich.

(Römisch-irische Bäder Morgens für Herren, Nachmittags für Damen.)

Café Schiller,

Goldgasse 6.

8283

Table d'hôte

um 1 Uhr à 42 Kreuzer.

Thee

in allen Sorten

von J. L. Nonnefeldt in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,
273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

W. Menche, Goldgasse 21,

empfehlen gute reingehaltene Weine von 18 kr. an,
Rothwein für 36 und 54 kr. per Flasche, ächten
rheinischen Malfräuter-Essenz, vorzügliche gut ab-
gelagerte Cigarren für 1, 1 1/2, 2 kr. und höher.
Große Auswahl in feiner Seife, Haaröl, un-
garischer Bartwische u. s. w.

Niederlage der Luftfeuerwerkerei von Menche &
Becker.

Billige Preise und reelle Bedienung.

3 kl. Schwalbacherstraße 3

ist Morgens früh Kaffee, sehr gutes Mittagessen zu 12 und
18 kr., Abendessen zu 9 kr., sowie ein famoser 1/2 Schoppen
Rheinwein zu 6, 9 und 12 kr. zu haben. 9779

Achte Göttinger Cervelatwürste in anerkannt feinsten
Qualität empfiehlt A. Schirmer, Markt 10. 10526

Jean Hilger, Marktplatz 10,

empfehlen einem geehrten Publikum vorzügl. Fischwein zu 24 kr.,
sowie Obergeringer zu 48 kr. per Flasche; außerdem befinden
sich alle feineren in- und ausländische Weine und Liqueure auf
Lager bei mir und bei Wilh. Dietz, Langgasse 31. 11623

Beau-Site, Restauration.

Localität zur Abhaltung von Familienfesten; Table d'hôte
um 1 Uhr; Diners à part & à la carte; reingehaltene
Weine, Wiener Flaschenbier; vorzüglichen Café; täglich frische
Sauermilch. 255

Lackirte Teller,

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten in jeder Größe,
empfehlen in großer Auswahl
11097

Bimler & Jung, Kirchgasse 30.

Kirchgasse 20 sind alle Sorten Herrn-, Damen- und
Kinder Schuhwaaren gut und billig zu haben. 6328

Ein leichtes, zum Ein- und Zweispännigfahren eingerichtetes
Coupe ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 11626

Negligé-Hauben,

nene Sendung, in reichster Auswahl empfehlen
10256

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Broderies. Lingerie.

N. Henry de Nancy.

Nous informons les Dames de notre grand choix de broderies et de lingerie française. Bel assortiment de mouchoirs unis, chiffons, brodés. Haute nouveauté parures toile et en dentelle. Linge confectionné pour Dames. Articles d'enfants. Nous observons nos bas prix, formes de bon goût, couture parfaitement soignée.

Webergasse 18.

11598

Herrn- Hemden, beste Qualität, 1 fl. 18 fr., überzogene Crinolinen 48 fr., Socken und Strümpfe 10 fr., Strohhüte von 6 fr. an, feine Goldfassen-Damenschuhe 1 fl. 24 fr., Mädchen- und Frauen-Pantoffeln 36 fr., lederne Kinderschuhe 21 fr., Sommerhandschuhe und Filettauchen von 9 fr. an, Hosenträger 9 fr., Corsetten 36 fr., Herrnbinder zu 3 fr., Shirtingtragen mit Manschetten 9 fr., Mechanik 4 fr., Zahnbürsten 6 fr., Reis- und Feisirlämme 3 und 6 fr. bei
228 **G. Burkhard, Michelsberg 16.**

Maschinennähereien & Steppereien

beforgt billig und sehr schön **M. Jörg, Michelsberg 4.** 11128

Ein Jeder überzeuge sich

von der Qualität und außergewöhnlichen Billigkeit der **Schuhwaaren** des **F. Herzog, Langgasse 14.**

Herrn-Zug- und Schattstiefel von 4 fl. 30 fr. an.
Damen-Zugstiefeln mit Absätzen von 2 fl. 12 fr. an.
Kinderschuhe von 24 fr. an u. u.

Für Solidität und meisterhafte Arbeit wird garantiert.
Reparaturen werden bestens und kleinere unentgeltlich
beforgt. 9150

Zu verkaufen

11109

umzugshalber sehr billig eine **Causeuse** mit sechs Stühlen, ein gewöhnliches Kanape und ein Sessel, alles neu. **N. Exped.**

Möbel-Handlung, Mauritiusplatz Nr. 4.

Kleider-, Küchen-, Consol-, Wasch- und Nachtschränke, Kommoden, Kanapes, Tische, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Rohr- und Strohhühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen sind billig zu verkaufen bei

8172 **Fr. Haberstock, Mauritiusplatz 4.**

Alle **Steppereien** für Schuhmacher werden schnell und gut besorgt bei **D. Steurer, Mauergasse 21.** 11546

Webergasse No. 39 im Laden werden **Herrn-Kleider, Weißzeug** und **Bettwerk** zu den höchstmöglichen Preisen angekauft. 11539

Rohr- u. Strohhühle werden gest. Ellenbogengasse 4. 228

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Buchdruckerei in Wiesbaden

Stroh- Hüte in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei **G. Burkhard, Michelsberg 16.** 228

Boomrang,

australisches Wurtholz, nach Original-Muster des Hrn. Friedrich Gerstäcker gefertigt, empfiehlt

C. W. Deegen,

10505

Webergasse 16.

Ruhrkohlen prima Qualität

sind fortwährend in ganz frischer und vorzüglichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl,

3901 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

Ruhrkohlen bester Qualität, frisch aus den Gruben, sind eben so billig wie aus dem Schiff zu beziehen von

Gustav Birnbaum Wwe.,

11418

geb. Nathan.

Auch sind von jetzt an wieder fortwährend **Lohfuchsen** zu haben.

Vexir-Ringe & Vexir-Anker

à Stück 6 fr. empfiehlt

10506 **C. W. Deegen, Webergasse 16.**

Ein Damen-Friseur sucht noch einige Kunden. Näh. Neugasse 11 im Laden.

In Frankfurt a/M. ist eine seit 36 Jahren bestehende, im besten Betriebe und in Mehlage sich befindliche anständige **Restauration** sammt **Haus** an einen cautionsfähigen Mann bis 1. August zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilen die Herren **Wilh. Eckert & Cie.** in Frankfurt a/M. 409

52 Ruthen deutscher **Alee** sind zu verkaufen. Näheres Neugasse 4 im 2. Stod. 11652

Ein großes **Remisenthor** mit Schloß zu verkaufen. Näh. Frankfurterstraße 15. 11644

Defen werden zu kaufen gesucht.

11685 **J. Haub, Mühlgasse 13.**

Ein gebrauchtes **Kinderrägelchen** zu verkaufen Friedrichstraße 6 im Hinterhaus. 11680

Eine noch in ganz gutem Zustande befindliche **Drehbank** mit allem Zugehör und Werkzeug ist billig zu verkaufen. Näh. Expedition. 11226

Ein braunes, ungarisches **Pferd** (Stute), ein- und zweispännig gefahren und gut geritten, ist billig zu verk. Parfir. 7. 11626

Eine **Gastwirthschaft** zu kaufen gesucht. Ein Laden mit Wohnung, worin mehrere Jahre ein ausgezeichnetes Geschäft geführt wurde, ist anderweitig zu vermieten durch
11714 **Jos. Jmand, Mauergasse 8.**

Das **Ritten** aller zerbrochener Gegenstände wird dauerhaft und sauber besorgt von **M. Jörg, Michelsberg 4.** 11129